

Qualitätsbericht 2021

Katholisches Krankenhaus St. Johann Nepomuk Erfurt



B-[0300] Klinik für Innere Medizin II / Kardiologie und internistische Intensivmedizin

B-[0300].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung

Abteilungsart	Hauptabteilung
Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Klinik für Innere Medizin II / Kardiologie und internistische Intensivmedizin

Klinik für Innere Medizin II - Kardiologie

Der Schwerpunkt unserer Klinik liegt auf der umfassenden Betreuung von Patienten mit Herz-Kreislauf- und Gefäßerkrankungen.

Im Herzkatheterlabor werden pro Jahr etwa 1.500 diagnostische Herzkatheter-Untersuchungen durchgeführt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Untersuchung der Herzkranzarterien zur Erkennung und Therapie von Durchblutungsstörungen des Herzmuskels. Für diese Untersuchungen wählen wir primär den Zugang über den Unterarm (Arteria radialis), für spezielle Situationen ist jedoch auch der Zugang über die Leistenbeuge (Arteria femoralis) routinemäßig etabliert.

Neben Ballon-Aufdehnungen und Stent-Implantationen (einschließlich speziell beschichteter und/ oder selbst-auflösender Gefäßstützen) verfügen wir über die Möglichkeit der Rotablation (Spezialverfahren zur Entfernung von Gefäßverkalkungen).

Neben dem üblichen Einsatz der Röntgendiagnostik steht uns im Herzkatheter-Labor die optische Kohärenztomografie (OCT) zur optimalen Bildgebung von Blutgefäßen mittels eines licht-basierten Spezialverfahrens zur Verfügung. Um unnötige Koronarinterventionen zu vermeiden, wird bei der Behandlungsplanung regelmäßig die Bestimmung der fraktionellen Flussreserve (FFR) eingesetzt. In unserem HK-Labor sind darüber hinaus sämtliche katheterbasierte Standard-Verfahren zur Behandlung von angeborenen und erworbenen Herzfehlern verfügbar (z.B. Verschluss von Vorhofseptumdefekten und PFO).

Für Patienten mit einer Schlussundichtigkeit der Mitralklappe (Mitralsuffizienz) besteht die Möglichkeit zur Reparatur der Mitralklappe über die Leistenbeuge (MitraClip). Alle Therapieoptionen der modernen Herzschrittmacher- und Defibrillator-Therapie einschließlich der kardialen Resynchronisationstherapie (CRT) werden bei uns routinemäßig angewendet.

Für Patienten, die trotz optimaler medikamentöser Therapie weiterhin an einer Herzleistungsschwäche leiden, bieten wir darüber hinaus die Möglichkeit der kardialen Kontraktilitätsmodulation (CCM) an.

Zusätzlich zu den Katheter-Verfahren ist in unserer Klinik das gesamte Spektrum der nicht-invasiven kardiovaskulären Funktionsdiagnostik etabliert.

Dazu zählen die transthorakale und transösophageale Echokardiografie (Herzultraschall) einschließlich 4-dimensionaler Darstellungsmöglichkeit, die Ultraschalldiagnostik von Venen und Arterien, kardiovaskuläre Belastungsuntersuchungen mittels Fahrradergometrie (Belastungs-EKG) und Stress-Echokardiografie, die Bestimmung der Lungenfunktion (Bodyplethysmographie), Langzeit-Blutdruck- und -EKG-Registrierungen, die Spiroergometrie zur Bestimmung der kardiovaskulären Leistungsfähigkeit sowie die Abfrage, Nachsorge und Optimierung von Herzschrittmacher- und Defibrillator-Systemen einschließlich kardialer Resynchronisationstherapie (CRT) und kardialer Kontraktilitätsmodulation (CCM)

Ein wesentlicher Bestandteil der Klinik für Innere Medizin II ist die „Stroke unit“ für Patienten mit Schlaganfällen. Diese werden durch ein speziell ausgebildetes Team von Ärzten (Neurologen), Pflegekräften und Therapeuten versorgt. Zudem ist die Klinik in das „Schlaganfall Telemedizin Netzwerk in Thüringen“ (SATELIT) eingebunden, über das sich Spezialisten der Universitätsklinik Jena per Videokonferenz unmittelbar in die Akutversorgung von Schlaganfallpatienten einbringen können. Patienten mit zerebralen und peripheren Durchblutungsstörungen betreuen wir in fachübergreifender Kooperation mit der Klinik für Radiologie sowie der Klinik für Allgemein-, Visceral- und Gefäßchirurgie.

Ein weiterer Schwerpunkt unserer Klinik ist die invasive Rhythmologie. An unserer Klinik stehen alle Verfahren zur interventionellen Therapie von Herzrhythmusstörungen zur Verfügung. Unser EPU-Labor verfügt über einen EPU-Messplatz, ein 3D-Mappingsystem und eine Kryo-Konsole.

Es werden pro Jahr ca. 300 elektrophysiologische Untersuchungen mit 200 Ablationen durchgeführt (Ablation supraventrikulärer Arrhythmien, WPW-Syndrom,

Vorhofflattern, Pulmonalvenenisolation, komplexe linksatriale Arrhythmien und Ablation ventrikulärer Arrhythmien bei Herzgesunden und Patienten mit implantiertem ICD).

Kontakt:

Chefarzt Prof. Dr. med. Henning Ebelt

Telefon: (0361) 654-1111

Fax: (0361) 654-1075

E-Mail: kardiologie@kkh-erfurt.de

Sprechstunden

nach Vereinbarung

Anmeldung für beide Sprechstunden

unter Telefon (0361) 654-1111

Sprechstunden der Klinik:

Chefarztsprechstunde (privat)

nach Vereinbarung

B-[0300].1.1 Fachabteilungsschlüssel

#	Fachabteilungsschlüssel
1	0100 - Innere Medizin

B-[0300].1.2 Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes

Namen und Kontaktdaten der Chefärztin/des Chefarztes

<i>Funktion / Arbeitsschwerpunkt</i>	Chefarzt
<i>Titel, Vorname, Name</i>	Prof. Dr. med. Henning Ebelt
<i>Telefon</i>	0361 654 1111
<i>Fax</i>	0361 654 1081
<i>E-Mail</i>	kardiologie@kkh-erfurt.de
<i>Strasse</i>	Haarbergstraße
<i>Hausnummer</i>	72
<i>PLZ</i>	99097
<i>Ort</i>	Erfurt
<i>URL</i>	https://www.kkh-erfurt.de/medizin/kliniken/klinik-fuer-innere-medizin-ii-kardiologie-und-internistische-intensivmedizin/addressBack/54/addressShow/31/

B-[0300].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V

Mit den leitenden Ärzten und Ärztinnen wurden Zielvereinbarungen entsprechend Empfehlungen der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V geschlossen

B-[0300].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

#	Medizinische Leistungsangebote
1	VI22 - Diagnostik und Therapie von Allergien
2	VI24 - Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
3	VI27 - Spezialsprechstunde <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> Diagnostik (Verlaufskontrollen) und Beratung bei Versorgung mit Herzschrittmacher- und Defibrillationssystemen, Nachsorge nach Herzklappeneingriffen </div>
4	VI17 - Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen
5	VI19 - Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten
6	VI21 - Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation
7	VN05 - Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden
8	VN18 - Neurologische Notfall- und Intensivmedizin
9	VR04 - Duplexsonographie
10	VI34 - Elektrophysiologie
11	VN01 - Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen
12	VN03 - Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen
13	VI16 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura
14	VI01 - Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
15	VI02 - Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> Behandlung von Erkrankungen der Lunge- und Lungenwege, z.B. durch den Einsatz eines modernen Bodyplethysmographen zur Bestimmung der Lungenfunktion und -volumen </div>
16	VI03 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
17	VC05 - Schrittmachereingriffe
18	VC06 - Defibrillatoreingriffe
19	VI00 - („Sonstiges“)
20	VI07 - Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)
21	VI08 - Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen
22	VI10 - Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten
23	VI04 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren
24	VI05 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
25	VI06 - Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten

B-[0300].5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

B-[0300].6.1 Hauptdiagnosen 3-stellig

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	I50	Herzinsuffizienz	485
2	I48	Vorhofflimmern und Vorhofflattern	474
3	R07	Hals- und Brustschmerzen	288
4	I21	Akuter Myokardinfarkt	248
5	I20	Angina pectoris	247
6	I10	Essentielle (primäre) Hypertonie	156
7	I25	Chronische ischämische Herzkrankheit	138
8	J44	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit	102
9	I11	Hypertensive Herzkrankheit	94
10	J12	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert	87
11	R55	Synkope und Kollaps	62
12	I63	Hirninfarkt	53
13	E86	Volumenmangel	49
14	J18	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet	48
15	I26	Lungenembolie	40
16	E87	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts	39
17	Z45	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes	37
18	I49	Sonstige kardiale Arrhythmien	35
19	G45	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome	34
20	N39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems	32
21	R06	Störungen der Atmung	29
22	I47	Paroxysmale Tachykardie	28
23	R00	Störungen des Herzschlages	28
24	N17	Akutes Nierenversagen	27
25	I95	Hypotonie	26
26	I35	Nicht-rheumatische Aortenklappenkrankheiten	25
27	I36	Nicht-rheumatische Trikuspidalklappenkrankheiten	23
28	I34	Nicht-rheumatische Mitralklappenkrankheiten	22
29	I44	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock	22

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
30	A49	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation	22

B-[0300].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	9-984	Pflegebedürftigkeit	1181
2	1-275	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung	1053
3	8-837	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen	998
4	3-052	Transösophageale Echokardiographie [TEE]	788
5	8-83b	Zusatzinformationen zu Materialien	712
6	8-933	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie	465
7	1-710	Ganzkörperplethysmographie	386
8	1-266	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt	363
9	1-273	Rechtsherz-Katheteruntersuchung	343
10	1-274	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung	333
11	1-279	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen	254
12	8-640	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus	225
13	1-268	Kardiales Mapping	219
14	8-835	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen	210
15	1-265	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt	207
16	8-98g	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern	154
17	1-711	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität	79
18	1-204	Untersuchung des Liquorsystems	77
19	5-377	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders	74
20	5-35a	Minimalinvasive Operationen an Herzklappen	69
21	8-98b	Andere neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls	65
22	8-839	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße	58
23	1-206	Neurographie	55
24	5-378	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators	51
25	9-320	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens	44
26	1-712	Spiroergometrie	43
27	8-800	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat	25
28	3-05g	Endosonographie des Herzens	24

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
29	1-208	Registrierung evozierter Potentiale	21
30	8-990	Anwendung eines Navigationssystems	17

B-[0300].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

#	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
1	AM07 - Privatambulanz	Chefarztambulanz Prof. Dr. Henning Ebelt ambulante Behandlung und Diagnostik aller kardiologischen Krankheitsbilder
2	AM08 - Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz 24-Stunden Notfalldienst für die medizinische Erstversorgung von Notfall-Patienten
3	AM11 - Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Behandlung Werktags 07.00

B-[0300].8.1 Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17)

#	Ambulanz	Leistung
1	Chefarztambulanz Prof. Dr. Henning Ebelt	VI00 - („Sonstiges“)
2	Chefarztambulanz Prof. Dr. Henning Ebelt	VI00 - („Sonstiges“)
3	Chefarztambulanz Prof. Dr. Henning Ebelt	VI07 - Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)
4	Chefarztambulanz Prof. Dr. Henning Ebelt	VI02 - Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes
5	Chefarztambulanz Prof. Dr. Henning Ebelt	VI31 - Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen
6	Chefarztambulanz Prof. Dr. Henning Ebelt	VI01 - Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
7	Chefarztambulanz Prof. Dr. Henning Ebelt	VI03 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
8	Chefarztambulanz Prof. Dr. Henning Ebelt	VC05 - Schrittmachereingriffe

B-[0300].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
1	1-275.0	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen	94
2	1-275.2	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel	55
3	5-378.52	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Zweikammersystem	12
4	3-605	Arteriographie der Gefäße des Beckens	8
5	1-275.5	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie von Bypassgefäßen	< 4
6	5-377.30	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation	< 4
7	5-378.b3	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, Zweikammersystem auf Herzschrittmacher, Einkammersystem	< 4
8	1-275.4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung in der Aorta und Aortenbogendarstellung	< 4
9	1-275.1	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie und Druckmessung im linken Ventrikel	< 4

B-[0300].9.1 Ambulante Operationen, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	1-275	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung	154
2	5-378	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators	13
3	3-605	Arteriographie der Gefäße des Beckens	8
4	5-377	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders	< 4

B-[0300].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung	Nein

B-[0300].11 Personelle Ausstattung

B-[0300].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Anzahl Ärztinnen und Ärzte insgesamt ohne Belegärzte

Anzahl (in Vollkräften)	15,73
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	15,73
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	15,73
Fälle je Vollkraft	223,59
Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	40

– davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl (in Vollkräften)	8,42
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,42
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	8,42
Fälle je Vollkraft	417,7

B-[0300].11.1.1 Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung

#	Facharztbezeichnungen
1	AQ28 - Innere Medizin und Kardiologie
2	AQ23 - Innere Medizin
3	AQ42 - Neurologie
4	AQ63 - Allgemeinmedizin

B-[0300].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	34,66
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	34,66
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	6,52
Personal in der stationären Versorgung	28,14
Fälle je Vollkraft	124,98

Altenpflegerinnen und Altenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	1,78
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,78
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	1,78
Fälle je Vollkraft	1975,84

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer (Ausbildungsdauer 1 Jahr) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	4,51
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,51
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	4,51
Fälle je Vollkraft	779,82

B-[0300].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse

#	Anerkannte Fachweiterbildung / zusätzlicher akademischer Abschluss
1	PQ14 - Hygienebeauftragte in der Pflege
2	PQ13 - Hygienefachkraft
3	PQ21 - Casemanagement
4	PQ20 - Praxisanleitung
5	PQ07 - Pflege in der Onkologie
6	PQ05 - Leitung einer Station / eines Bereiches
7	PQ12 - Notfallpflege
8	PQ08 - Pflege im Operationsdienst

B-[0300].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Zusatzqualifikation

#	Zusatzqualifikation
1	ZP16 - Wundmanagement
2	ZP20 - Palliative Care
3	ZP24 - Deeskalationstraining
4	ZP08 - Kinästhetik
5	ZP01 - Basale Stimulation
6	ZP03 - Diabetes

#	Zusatzqualifikation
7	ZP05 - Entlassungsmanagement